

Datum	Quelle		presse@rettungskette-ulm-neu-ulm.de
12.05.2020	Radio Free FM	<a href="https://www.freefm.de/artikel/menschlichkeit-krisensituationen">https://www.freefm.de/artikel/menschlichkeit-krisensituationen</a>	MP3 auf Anfrage
13.05.2020	SWP	<p><b>Mahnwache durch Ulmer Straßen - Aktion: Am Samstag soll in der Stadt ein Zeichen für Menschlichkeit gesetzt werden. Die Wache verläuft Corona-gerecht</b></p> <p><i>Wer am Samstag, 16. Mai, schweigende Menschengruppen von der Ulmer Herdbrücke, vorbei am Rathaus bis zur Neuen Mitte stehen sieht, sollte sich nicht wundern. Das Bündnis „Rettungskette Ulm/Neu-Ulm“ veranstaltet von 12.15 bis 12.45 Uhr eine Mahnwache. Das Ziel: Ein Zeichen für Menschlichkeit, Menschenrechte und gegen das Sterben im Mittelmeer setzten. Dietmar Oppermann von der Diakonie Württemberg erklärt: „In den Medien sind die Zustände auf dem Mittelmeer und in den Flüchtlingsunterkünften kein Thema mehr, aber die Zustände sind trotzdem noch da. Wir wollen darauf aufmerksam machen.“</i></p> <p><i>Symbolische Rettungskette</i></p> <p><i>Ursprünglich, vor der Pandemie, war eine Menschenkette geplant. Diese sollte in Deutschland, Österreich und Italien von der Nordsee bis zum Mittelmeer im Routenverlauf durch bestimmte Städte laufen. In Ulm und Neu-Ulm etwa von der Ulmer Wengenkirche bis zur Neu-Ulmer Petruskirche. Das geht nun nicht mehr. Als symbolischer Ersatz wird am kommenden Samstag vom Neu-Ulmer Brückenhaus aus ein Seil mit bunten Flaggen bis zum Ende der Herdbrücke auf Ulmer Seite gespannt.</i></p> <p><i>Dazu gibt es die Mahnwache. „Maximal Coronagerecht natürlich“, sagt Reinhold Thiel, Allgemeinarzt und Pressesprecher des Bündnisses. Teilnehmen kann nur, wer sich vorab namentlich angemeldet hat. Das sei wichtig für das Gesundheitsamt. Die Teilnehmer werden in Gruppen von bis zu maximal 20 Personen eingeteilt, die genau wissen, wo sie hinstehen müssen – mit 1,5 Meter Abstand, verstehe sich. Zum Stand der Pressekonferenz waren 13 Gruppen angemeldet, das Interesse sei aber groß. Im Idealfall trage jeder einen Mundschutz. Thiel betont: „Die Mahnwache soll nicht mit den Demos gegen die Corona-Regeln verwechselt werden.“</i></p> <p><i>Savannah Blank</i></p>	PDF auf Anfrage
13.05.2020	NUZ	<b>Ein Seil über die Donau als Zeichen der Menschlichkeit - Aktion: Das Bündnis "Rettungskette Ulm/Neu-Ulm will auf die Not in Flüchtlingslagern aufmerksam machen</b>	PDF auf Anfrage

Datum	Quelle		<a href="mailto:presse@rettungskette-ulm-neu-ulm.de">presse@rettungskette-ulm-neu-ulm.de</a>
13.05.2020	<b>Radio Donau3 FM</b>	<a href="https://www.donau3fm.de/samstag-rettungskette-fuer-menschenrechte-in-ulm-39007/">https://www.donau3fm.de/samstag-rettungskette-fuer-menschenrechte-in- ulm-39007/</a>	
13.05.2020	<b>Schwäbische Zeitung</b>	<a href="https://www.schwaebische.de/landkreis/alb-donau-kreis/ulm_artikel,-mit-einem-seil-%C3%BCber-die-donau-ein-zeichen-der-menschlichkeit-setzen-arid,11222326.html">https://www.schwaebische.de/landkreis/alb-donau-kreis/ulm_artikel,-mit-einem-seil-%C3%BCber-die-donau-ein-zeichen-der-menschlichkeit-setzen- arid,11222326.html</a>	
14.05.2020	<b>Radio 7</b>	<b>Bericht mit O-Ton in den Nachrichten</b>	MP3 auf Anfrage
16.05.2020	<b>Bayerisches Fernsehen</b>	<a href="https://www.br.de/nachrichten/bayern/aerzte-setzen-in-neu-ulm-zeichen-fuer-friedliches-europa.Rz9b6ka">https://www.br.de/nachrichten/bayern/aerzte-setzen-in-neu-ulm-zeichen-fuer- friedliches-europa.Rz9b6ka</a>	
16.05.2020	<b>Fernsehen SWR aktuell</b>	<a href="https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/ulm/demo-samstag-100.html">https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/ulm/demo- samstag-100.html</a>	<b>Empfehlung:</b> Sehr schöner Videobeitrag, der auch herunter geladen werden kann - (Abruf am 18.05.2020) - MP4-auf Anfrage
16.05.2020	<b>Radio Free FM</b>	<a href="https://www.donau3fm.de/mehrere-demos-in-der-region-am-samstag-40514/">https://www.donau3fm.de/mehrere-demos-in-der-region-am-samstag-40514/</a>	
18.05.2020	<b>SWP</b>	<b>Bild + Bildbericht</b>	auf Anfrage

Datum	Quelle		<a href="mailto:presse@rettungskette-ulm-neu-ulm.de">presse@rettungskette-ulm-neu-ulm.de</a>
18.05.2020	NUZ	<p><b>Ein Signal für ein offenes, buntes und friedliches Europa- Aktion:</b> Das Bündnis „Rettungskette Ulm/Neu-Ulm“ wirbt mit einer Mahnwache in Ulm für mehr Menschlichkeit - <b>Ulm</b> Fahnen und Spruchbänder, die für Frieden, Menschenrechte und Menschlichkeit warben, prägten am Samstagmittag einen Teil der Ulmer Innenstadt. 14 Organisationen unter der Federführung der Ulmer Ärzte- initiative IPPNW (Internationale Ärzte für die Verhütung des Atom- krieges/Ärzte in Sozialer Verant- wortung) beteiligten sich an der symbolischen Menschenkette mit Mahnwache, die von der Herdbrü- cke durch die Herdbruckerstraße bis zur Neuen Mitte führte. Bevor die Menschenkette gebildet wurde, war an der Herdbrücke ein Seil mit 15 „Pace“-Fahnen von der Ulmer Seite über die Donau nach Neu-Ulm gespannt worden, um die Nachbar- stadt und damit auch Bayern in die Aktion mit einzubeziehen. Außer- dem wollten die Organisationen des Bündnisses „Rettungskette Ulm/ Neu-Ulm“ damit ein Signal setzen, „dass wir auch in der Corona-Krise für ein offenes, buntes und friedli- ches Europa stehen“, wie sie ver- lautbarten.Eigentlich war die Aktion „Ret- tungskette“, mit der man sich auch gegen „das Sterben im Mittelmeer, verursacht durch die europäische Abschottungspolitik“ verwarren wollte, ganz anders geplant, doch die Corona-Pandemie hat eine Akti- on im großen Maße nicht zugelas- sen. Wie berichtet, hätte die Kette am Samstag von Hamburg aus auf einer Linie durch ganz Deutschland und durch Österreich bis ans Mittel- meer in Italien in allen anliegenden größeren Städten erfolgen sollen. Nun musste man sich auf einzelne Aktionen beschränken, die aber den gleichen Stellenwert hätten, wie Mitorganisator Reinhold Thiel er- klärte. „Der 16. Mai 2020 wäre zum historischen Datum geworden“, be- dauerte er ein wenig, „aber nun wollen wir das Großprojekt im April kommenden Jahres nachholen. Bis dahin ruht unsere Organisation.“ Wäre die Menschenkette von Ham- burg bis an die Adria zustande ge- kommen, wäre der Ulmer Teil von der Ulmer Wengenkirche durch die City bis zur Neu-Ulmer Petruskir- che geplant gewesen, so Thiel. „Jetzt haben wir eine kleinere Ket- te, die wir bewusst Mahnwache nennen und die von 150 Menschen gebildet wird.“ Auch wenn das Großprojekt aus- gefallen ist, hoffen die in Ulm teil- nehmenden Organisationen, dass die politische Ebene aufmerksam und erreicht wird. In einer schriftli- chen Erklärung des Bündnisses „Rettungskette Ulm/Neu-Ulm“ mit seinem Sprecher Dietmar Oppen- mann vom Evangelischen Flücht- lingsdiakonat Prälatur Ulm heißt es unter anderem: „In den Lagern in- nerhalb und außerhalb Europas le- ben Menschen unter unwürdigen und unmenschlichen Bedingungen. Wir fordern ein Europa, das keine Festung baut, sondern alle Men- schen als das behandelt, was sie sind: gleich und frei in Würde und Rech- ten. Zusammen stehen wir für soli- darische Städte, sichere Häfen und humane Flüchtlingspolitik.“ Oppermann denkt da insbesonde- re an die „überfüllten Flüchtlingsla- ger auf den griechischen Inseln“ und an der griechisch-türkischen Gren- ze: „Ein Corona-Ausbruch dort wäre eine Katastrophe. Die Aufnah- me von 50 Kindern von dort ist bei uns in Deutschland viel zu wenig. Das steht im Vergleich zu den 80 000 hierher gekommenen Erntehelfern oder der Rückführung von 200 000 Menschen aus dem Ausland in kei- nem Verhältnis.“ Mitglieder von Amnesty Interna- tional Ulm/Neu-Ulm, dem Evange- lischen Diakonieverband Ulm/Alb- Donau, dem Evangelischen Flücht- lingsdiakonat Prälatur Ulm, dem Flüchtlingsrat Ulm/Alb-Donau- Kreis, dem Förderverein des Be- handlungszentrums für Folteropfer Ulm, dem Freundeskreis Asyl El- chingen, den Naturfreunden Ulm, der Seebrücke Ulm, der Terre des Hommes AG Ulm/Neu-Ulm, der Ulmer Ärzteinitiative IPPNW, dem Verein Freundschaft Kultur und Ju- gend, dem Verein für Friedensar- beit, dem Verein Menschlichkeit Ulm und dem Verein Ulmer Weltla- den bildeten schließlich die Mahn- wache, die vor der Kunsthalle Weis- haupt endete.</p>	PDF auf Anfrage

Datum	Quelle		<a href="mailto:presse@rettungskette-ulm-neu-ulm.de">presse@rettungskette-ulm-neu-ulm.de</a>
18.05.2020	<b>Augsburger Allgemeine Online</b>	<a href="https://www.augsburger-allgemeine.de/neu-ulm/Mahnwache-fuer-ein-offenes-buntes-und-friedliches-Europa-id57403351.html">https://www.augsburger-allgemeine.de/neu-ulm/Mahnwache-fuer-ein-offenes-buntes-und-friedliches-Europa-id57403351.html</a>	
18.05.2020	<b>Radio Donau3 FM</b>	<a href="https://www.donau3fm.de/friedensfahnen-ueber-der-donau-42101/">https://www.donau3fm.de/friedensfahnen-ueber-der-donau-42101/</a>	Mit schöner Bildergalerie
18.05.2020		siehe auch die Original-Bildergalerie auf <a href="http://www.rettungskette-ulm-neu-ulm.de">www.rettungskette-ulm-neu-ulm.de</a>	
19.05.2020	<b>Schwäbische Zeitung</b>	<a href="https://www.schwaebische.de/landkreis/alb-donau-kreis/ulm_artikel,-mahnwache-w%C3%BCnscht-sich-ein-offenes-buntes-und-friedliches-europa- arid,11224030.html">https://www.schwaebische.de/landkreis/alb-donau-kreis/ulm_artikel,-mahnwache-w%C3%BCnscht-sich-ein-offenes-buntes-und-friedliches-europa- arid,11224030.html</a>	